

II- 1927 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

## XIV. Gesetzgebungsperiode

**REPUBLIK ÖSTERREICH**  
**BUNDESMINISTERIUM**  
**FÜR GESUNDHEIT UND UMWELTSCHUTZ**  
**Zl. IV-50.004/65-1/76**

1010 Wien, den 8. Februar 1977  
 Stubenring 1  
 Telephon 57 56 55

**888/AB**

**1977-02-11**  
**zu 881/J**

**Beantwortung**

der Anfrage der Abgeordneten Dr. WIESINGER und Genossen an die Frau Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz betreffend Änderung der Ärztekammer-Wahlordnung

(Nr. 881/J-NR/1976)

In der gegenständlichen Anfrage werden an mich folgende Fragen gerichtet:

"1) Warum haben Sie dem Wunsch der Österreichischen Ärztekammer auf Einführung des amtlichen Stimmzettels noch immer nicht entsprochen?

2) Bis wann werden Sie eine diesbezügliche Änderung der Ärztekammer-Wahlordnung vornehmen?"

In Beantwortung dieser Anfrage teile ich mit:

Zu 1):

Dem Wunsch der Österreichischen Ärztekammer nach Einführung des amtlichen Stimmzettels wurde durch die Einfügung eines neuen Abs. 4 in dem § 29 des Ärztegesetzes durch die Ärztegesetznovelle 1974, BGBl. Nr. 460, entsprochen.

Zu 2):

Die Ärztekammer-Wahlordnung habe ich durch Verordnung vom 4. Februar 1977 in diesem Sinn geändert.

Der Bundesminister: